



Presseinformation

PM Nr. 3/2026

21. Januar 2026

Arzneimittelhaftungsprozess gegen „AstraZeneca“ –

Aufhebung des Verkündungstermins vom 26. Januar 2026 / Erlass eines Beweisbeschlusses

Der 4. Zivilsenat des Oberlandesgerichts Bamberg hat mit Beschluss vom 19.01.2026 den für 26. Januar 2026 angesetzten Verkündungstermin aufgehoben und ein (weiteres) medizinisches Sachverständigengutachten in Auftrag gegeben.

Gegenstand dieses Gutachtens ist die Behauptung der Klägerin, der Impfstoff „Vaxzevria“ habe kein positives Nutzen-Risiko-Verhältnis und die Nebenwirkung eines Thrombose-mit-Thrombozytopenie-Syndroms gehe über ein vertretbares Maß hinaus.

gez.
Müller-Mück
Richter am Oberlandesgericht
Leiter der Pressestelle